

JuS 2023, 255 – Klausurbewertungsbogen

In dieser Tabelle sind die Problemfelder der Klausur aufgeführt und mit Punkten versehen. Daneben befindet sich ein Feld, in das der Korrektor eintragen kann, warum seine Bewertung von der jeweiligen Höchstpunktzahl abweicht.

Die Note kann von der Summe der erreichten Teilpunkte abweichen, da auch weitere Faktoren wie Sprache, Subsumtionstechnik, Argumentation etc. sowie auch die Behandlung der nicht als Problemfeld aufgeführten Rechtsfragen zu berücksichtigen sind.

Ein Bewertungsbogen ist natürlich nur eine von vielen Benotungstechniken. In diesem Sinne ist die nachfolgende Tabelle nur ein unverbindlicher Vorschlag. Jeder Einzelne kann sie für die selbstkritische Prüfungsvorbereitung nutzen und mit ihrer Hilfe die Stärken und Schwächen der eigenen Klausurbearbeitung erkennen.

Gliederung	Problemfeld	Punkte		Begründung für Abweichung
		max.	erreicht	
Rubrum, Tenor	Vollständigkeit	0,5		
Tatbestand	Vollständigkeit, knappe, zweckmäßige Darstellung	1,5		
Gründe I	Widerruf des Prozessvergleichs nach Verlängerung der Widerrufsfrist	2		
Gründe II 1	Freiland-Photovoltaikanlage kein wesentlicher Bestandteil des Grundstücks Module kein wesentlicher Bestandteil der Photovoltaikanlage Besitzverhältnisse	7		
Gründe II 2	kein Eigentumsübergang der Module zusammen mit dem Grundstück (auch nicht nachträglich wesentlicher Bestandteil, auch nicht als Zubehör)	3		
Gründe II 4	Veräußerung nach Rechtsabhängigkeit gutgläubiger Erwerb	2		
Gründe III	nachträgliche Klageerweiterung	0,5		
Gründe IV	Fristbestimmung im Urteil Geltendmachung bedingten Schadensersatzanspruchs bei Besorgnis nicht rechtzeitiger Leistung bereits im Herausgabeprozess	1,5		
Summe:		18		
Punkt-korrektur	- Sprache, Subsumtionstechnik, Argumentation etc. - weitere Rechtsfragen - Gesamteindruck	± 4		

Note:

Bemerkungen des Korrektors: